



Freie und Hansestadt Hamburg Behörde für Wirtschaft und Arbeit

Behörde für Wirtschaft u. Arbeit, Postfach 112109, 20421 Hamburg

Herrn Landrat
Jürgen Schulz
Königsberger Straße 10
29439 Lüchow



Senator Ian Karan
Alter Steinweg 4
20459 Hamburg
Telefon +49 40 428 41-1621
Telefax +49 40 428 41-1700

E-Mail Ian.Karan@bwa.hamburg.de
30. Dezember 2010

Umstrukturierung der Hamburg Marketing GmbH

Sehr geehrter Herr Schulz,

wie Sie wissen, beabsichtigt die Freie und Hansestadt Hamburg, ihre Strukturen und Aktivitäten im Bereich Marketing noch weitergehender zu bündeln. Senat und Bürgerschaft haben deshalb im Frühjahr dieses Jahres beschlossen, durch die Verknüpfung der drei wichtigsten im Marketing-Bereich tätigen Gesellschaften über eine Holding-Struktur das Marketing insgesamt zu stärken. Die Hamburg Marketing GmbH, deren Gesellschafter auch Ihr Landkreis ist, wird zukünftig zur Holding des neuen Konzerns, dem die Hamburg Tourismus GmbH sowie die Hamburgische Gesellschaft für Wirtschaftsförderung mbH angehören werden, weiterentwickelt. Wir versprechen uns von dieser Maßnahme, eine bessere Steuerungsfähigkeit des Marketing, die Hebung von Synergien zwischen den Gesellschaften sowie eine eindeutigeren Zuordnung der Verantwortlichkeiten zu erreichen, vor allem aber die Marke Hamburg und damit auch die Metropolregion zukünftig noch besser im globalen Wettbewerb aufstellen zu können.

Für Sie als Gesellschafter wird diese Umstrukturierung keine gravierenden Auswirkungen haben. Konkret hätte ich die Bitte, dass Sie Ihren Gesellschaftsanteil und damit auch die Einlage Ihres Kreises jeweils von 1 % auf 0,5 % halbieren. Auch die Handelskammer Hamburg reduziert ihre Anteile von 30% auf 15%. Hamburg wird die jeweiligen Anteile übernehmen. Hintergrund ist das Verhältnis von Holding-Muttergesellschaft zu den Töchtern: Um in den Töchtern jeweils die Mehrheit der Anteile zu besitzen, ist es erforderlich, dass Hamburg in der Holding mehr als 75% der Anteile hält. Auf die Anzahl der Sitze der Metropolregion im Aufsichtsrat (derzeit 2) wird diese Anpassung keine Auswirkungen haben. Im Gegenzug erhalten Sie vielmehr in der zukünftigen Struktur über Ihren Anteil an der Hamburg Marketing GmbH in strategischen Fragen indirekt ein Mitspracherecht in den Bereichen Wirtschaftsförderung und Tourismus.

Die Vereinbarung über die finanzielle Beteiligung an den Betriebskosten nach dem Anteilsverkaufs- und Übertragungsvertrag vom 27.08.2007 soll entsprechend fortgelten. Danach beteiligt sich die Arbeitsgemeinschaft Randkreise Nord weiterhin mit jährlich 70.000,-- € (10.000,--€ je Kreis) und die Arbeitsgemeinschaft der niedersächsischen Landkreise mit jährlich 80.000,-- € an den Betriebs- und Projektkosten der HMG.

Ich würde mich sehr freuen, wenn sich Ihr Kreis/Landkreis auch zukünftig als Gesellschafter der Hamburg Marketing GmbH dauerhaft engagiert und damit die erfolgreiche Zusammenarbeit im Rahmen der Metropolregion Hamburg weiter gestärkt wird.

Der Gesellschaftsvertrag der Hamburg Marketing GmbH wird derzeit an die neuen Rahmenbedingungen angepasst. Wir werden Ihnen bis zum 15.01.2011 einen entsprechenden Satzungsentwurf mit einigen weiteren Hintergrundinformationen zukommen lassen, damit die März/April-Sitzung des Kreistages in Ihrem Landkreis für eine Beschlussfassung erreicht werden kann. Die notarielle Beurkundung der neuen Satzung soll dann möglichst im April 2011 erfolgen.

Auch im Namen des Ersten Bürgermeisters lade ich Sie herzlich dazu ein, weiterhin Einfluss auf unsere gemeinsamen Anstrengungen zur Stärkung der Marke Hamburg und der Metropolregion zu nehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre
Carsten Kuehn